

Römisch-Katholische Kirchengemeinde Karlsruhe – Durlach – Bergdörfer

Protokoll der PGR-Sitzung vom 22.09.2020, Christkönighaus Durlach

20:08-22:45 Uhr

Anwesenheitsliste siehe Anlage

TOP
1. Begrüßung / geistlicher Impuls
Begrüßung und geistlicher Impuls durch Winfried Becker
2. Genehmigung / evtl. Ergänzung aktuelle Tagesordnung
Die Tagesordnung wird genehmigt, es gibt Ergänzungen zum Punkt 12: Verschiedenes.
3. Aktuelle Informationen zu Themen, in denen sich seit der letzten Sitzung Veränderungen ergeben haben
<p>- Vertretung im Dekanatsrat Der Dekanatsrat hat mitgeteilt, dass für jede Kirchengemeinde, unabhängig von der Katholikenzahl, nur noch zwei Vertreter*innen und zwei Stellvertreter*innen in das Gremium gewählt werden können. Damit sind in unserer SE am 18.06.2020 jeweils ein*e Vertreter*in und ein*e Stellvertreter*in zu viel gewählt worden. Daraufhin haben Herr Stahl und Herr Escher auf das Amt verzichtet. Damit sind jetzt noch benannt: Frau König-Würtz, Stellvertretung Frau Dr. Wittig Herr Bischoff, Stellvertretung Frau Schramm</p> <p>- Hygienekonzepte/Veranstaltungen Das Gemeindeteam Heilig Kreuz hat ein Hygienekonzept für den Luisenhof erstellt. Dieses orientiert sich an den Konzepten für die Gemeindesäle und wurde somit vom PGR-Vorstand genehmigt. Hingegen hat der Vorstand den Flohmarkt der Kita St. Peter und Paul im Hof des bzw. im Christkönighaus abgelehnt. Abgelehnt wurde auch die Planung für die Durchführung des Ferienprogramms der KJG St. Cyriacus. Nach Änderung des Konzeptes konnte die Veranstaltung dann durchgeführt werden. Die Genehmigung eines geplanten Konzerts des Musikforums Durlach am 22.11.2020 in der Kirche St. Peter und Paul ist noch in Klärung.</p> <p>- Erstkommuniongottesdienste Laut der Instruktion zur Feier der Liturgie in Zeiten der Corona-Krise (InstrLitCoV) der Erzdiözese Freiburg brauchen Personen/Familien, die in häuslicher Gemeinschaft leben oder in gerader Linie verwandt sind, in Gottesdiensten nicht getrennt sitzen. Deswegen wurden für die Gottesdienste zur Feier der Erstkommunion eigene Hygienekonzepte für die entsprechenden Kirchen erstellt. Somit ist eine größere Anzahl an Mitfeiernden möglich. Im Anschluss an diese Information erfolgt eine Diskussion der bisherigen Erfahrungen mit den Hygienekonzepten der Kirchen. Es wird überlegt, die Konzepte umzuformulieren, so dass von Sitzbereichen die Rede ist, die einen bestimmten Abstand zueinander haben. Auf diese Weise würde die Flexibilität erhöht und könnten mehr Personen an den Gottesdiensten teilnehmen. Herr Becker entwirft ein verändertes Konzept.</p>
4. Stellungnahme des PGR zur Erklärung des Gemeindeteams St. Peter und Paul
Dem PGR ist eine Erklärung des Gemeindeteams St. Peter und Paul zu seiner Zusammensetzung zugegangen verbunden mit der Frage nach einer Veränderung der Zusammensetzung des Gemeindeteams. Der PGR klärt in seiner Sitzung, dass die Vorgaben für die Benennung und Bestätigung von Gemeindeteammitgliedern korrekt umgesetzt worden sind. Entsprechend ist der PGR jetzt nicht in einer Position, Veränderungen der Zusammensetzung eines Gemeindeteams vorzuschlagen oder zu entscheiden.

Der PGR beschließt, im Antwortbrief an das Gemeindeteam St. Peter und Paul ein Vermittlungsgespräch anzubieten. Dies wäre möglich im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Gemeindeteams am 06.10.2020.

- Ergänzung zum Gemeindeteam St. Johannes:

Derzeit kann in Aue kein Gemeindeteam gebildet werden. Die PGR-Mitglieder der Gemeinde St. Thomas haben deswegen angeboten, die Anliegen aus St. Thomas in den entsprechenden Gremien, z.B. PGR, zu vertreten. Dieses Thema soll in der nächsten PGR-Sitzung als Tagesordnungspunkt aufgenommen werden.

5. Pastoral 2030

Stellungnahme zur Raumplanung

In der PGR-Sitzung vom 23.10.2019 wurde über fünf Varianten der neuen Raumplanung für das bisherige Dekanat Karlsruhe abgestimmt. Der letzte PGR stimmte mehrheitlich für eine Kirchengemeinde, die das heutige Gebiet des Dekanats Karlsruhe umfasst (im Gegensatz zu zwei Kirchengemeinden auf diesem Gebiet).

Die Rückmeldungen aus den verschiedenen SEs des Dekanats wurden danach ausgewertet und ein zweiter Entwurf für die Raumplanung erstellt. Zu diesem können die Gemeinden nun wiederum eine Stellungnahme abgeben. Gemäß diesem neuen Entwurf soll es zwei Kirchengemeinden geben, die das nördliche bzw. das südliche Gebiet des heutigen Dekanats umfassen.

Der PGR diskutiert, ob er zu diesem neuen Entwurf Stellung beziehen möchte und wie diese Stellungnahme aussehen soll.

Für eine erneute Stellungnahme sprachen sich 12 PGR-Mitglieder aus bei 3 Neinstimmen und 2 Enthaltungen.

Dafür, dass in dieser erneuten Stellungnahme der Wunsch des vorangehenden PGR, eine einzige Kirchengemeinde zu bilden, wiederholt werden soll, sprachen sich 12 PGR-Mitglieder aus bei 3 Neinstimmen und 2 Enthaltungen.

Klausurtag 19./20.03.2021

Wichtig innerhalb der neuen Raumplanung ist für den PGR die inhaltliche Ausgestaltung des Raumes: Könnte es innerhalb der einen großen Verwaltungseinheit mehrere pastorale Räume geben? In welchem pastoralen Raum würden wir uns wiederfinden wollen, z.B. Karlsruhe Ost? Wollen wir dann als ehemalige SE eine eigene Einheit bilden oder uns vielleicht mit einer anderen SE als pastoraler Raum zusammenschließen.

Diese Thematik soll Gegenstand eines Klausurwochenendes mit externer Begleitung sein, das vor der nächsten PGR-Sitzung vom Vorstand vorbereitet wird. Dafür wurden bereits im Bildungshaus St. Bernhard in Rastatt Räumlichkeiten reserviert. Die Ergebnisse können dann in der PGR-Sitzung vom 27.01.2021 besprochen werden, an der Herr Dekan Streckert und Herr Bitsch teilnehmen werden.

6. Weihnachten 2020

Da alle Weihnachtsgottesdienste entsprechend der Hygienekonzepte nur mit begrenzter Teilnehmerzahl stattfinden können, stellt sich die Frage, mit welchen Angeboten möglichst vielen Mitgliedern unserer Gemeinden Gottesdienstangebote gemacht werden können.

Die evangelische Stadtkirchengemeinde hat angeregt, eine gemeinsame Feier am 24.12.2020 anzubieten, z.B. im Stadion des ASV Durlach. Auch in anderen Gemeinden (St. Cyriaks, St. Thomas) gibt es Überlegungen, einen Gottesdienst im Freien abzuhalten, eventuell zusammen mit der jeweiligen evangelischen Gemeinde.

Um den Einsatz der Hauptamtlichen bei den verschiedenen Gottesdiensten festlegen und frühzeitig mit der Detailplanung beginnen zu können, sollen entsprechende Vorschläge/Anfragen für ergänzende/alternative Gottesdienste bis zum 30.09.20 beim Pastoralteam eingereicht werden. Zusätzlich wird mindestens ein Weihnachtsgottesdienst übertragen.

7. Adventsbesinnung des PGR am 01.12.2020

Die letztjährige Adventsfeier des PGR wurde als schön und stimmungsvoll wahrgenommen, lässt sich in dieser Form aber unter Coronabedingungen dieses Jahr nicht umsetzen. Alternativ wird es für den PGR einen meditativen Abendgottesdienst geben und eine Feier mit Mitarbeitern der Kirche wird im Frühsommer nachgeholt.

Für dieses Vorgehen stimmen 16 PGR-Mitglieder bei 1 Neinstimme.

8. Logo der Kirchengemeinde

Auf dem Logo unserer SE steht „Seelsorgeeinheit Karlsruhe Durlach Bergdörfer“, korrekt wäre jedoch, „Seelsorgeeinheit“ durch „Kirchengemeinde“ zu ersetzen. Hierzu hat Herr Miersch 5 Vorschläge vorbereitet. Der PGR stimmt mit 16 Stimmen für Vorschlag 1 bei einer Enthaltung. Dieser Vorschlag unterscheidet sich vom bisherigen Logo ausschließlich durch den oben genannten Austausch der Begriffe. Der PGR dankt Herrn Miersch für die Vorarbeit.

9. Mitarbeit in Ausschüssen / Arbeitskreisen

Mehrere Ausschüsse unserer Kirchengemeinde arbeiten auf dieser übergreifenden Ebene für die gesamte Seelsorgeeinheit, nämlich

- Liturgieausschuss
- Familienforum
- Caritas-Ausschuss
- Arbeitskreis Ökumene
- Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit

Im PGR wird über die Arbeit dieser Ausschüsse berichtet. Es wäre wünschenswert, dass sich interessierte Gemeindemitglieder finden, die in diesen Ausschüssen mitarbeiten möchten. Die Sprecher*innen der jeweiligen Ausschüsse werden bis zur nächsten PGR-Sitzung abklären, welche bisherigen Mitglieder der Ausschüsse zur Weiterarbeit bereit sind und bekanntgeben, wer jeweils Ansprechpartner ist für Interessierte.

Es gibt bisher keinen Jugendausschuss. Herr Stahl wird austesten, ob ein Jugendausschuss zustande kommen könnte und dem PGR eine Rückmeldung geben.

10. Bericht aus dem Stiftungsrat

Herr Pfarrer Maier berichtet:

- Das Ordinariat teilt mit, dass die Bistumsleitung entschieden hat, die Funktion der Kindergartenbeauftragten zu beenden und an angestellte Kindergartengeschäftsführungen zu übergeben. Die bisherigen Kindergartenbeauftragten werden zum 31.12.2020 aussteigen und stehen bis dahin als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung.
- Die Schäden am Dach der Kirche St. Cyriakus werden besichtigt und ein Angebot erstellt.
- Für die Reparatur der undichten Fenster der Kirche Heilig Kreuz liegen inzwischen zwei Angebote vor und die Reparatur ist beauftragt.
- Pfarrhaus St. Johannes: Die Sanierungsarbeiten wegen des Wasserschadens im Pfarrhaus sind abgeschlossen. Das Pfarrbüro wird dennoch zunächst nicht wiedereröffnet. Es wird eine Umnutzung von Räumen geben, die Bibliothek zieht in das alte Pfarrbüro, der große Raum wird als Sitzungssaal / Versammlungsraum genutzt, die Erstkommunionsachen werden im alten Büro von Frau Fischer gelagert. Erhalten bleiben ein kleiner Besprechungsraum, die Caritas und ein kleiner Raum für die Erstkommunionvorbereitung. Die Büroeinrichtung wird vorübergehend im Keller gelagert. Für die Erneuerung der Kesselanlage liegen drei Angebote vor und der Stiftungsrat hat den Auftrag vergeben.
- Das Caritasbüro Aue hat den Wunsch geäußert, mit dem Büro nach Durlach umzuziehen. Herr Pfarrer Maier klärt, ob dies räumlich bzw. von der zeitlichen Nutzung der Räume her möglich ist.
- Herr Pfarrer Maier klärt mit Herrn Dekan Streckert, ob das Pfarrhaus St. Thomas für einen Geistlichen des Dekanats Karlsruhe genutzt werden kann. Falls dies nicht möglich ist, muss geklärt werden, was mit dem Pfarrhaus geschehen soll. In diese Überlegungen soll das Gemeindeteam St. Thomas mit einbezogen werden.
- Pfarrhaus Heilig Kreuz: Die Sanierung der Wohnung für Herrn Pfarrer Gut ist fast abgeschlossen, voraussichtlich ist ein Einzug zum 01.10.20 möglich. Dann erfolgen auch die Aufstellung der Garage und die Arbeiten zum Schallschutz in der anderen Mietwohnung. Im Zusammenhang mit dieser Mietwohnung ist es zu Klagen der Mieter gekommen über z.B. Lärmbelästigung durch die Sanierungsarbeiten. Hierzu hat inzwischen ein klärendes Gespräch mit den Mietern stattgefunden.
- Die Mieten in den Wohnungen der Kirchengemeinde wurden noch nie oder schon seit langem nicht erhöht und liegen deutlich unter den Vergleichsmieten und dem Mietspiegel der Stadt Karlsruhe. Der Stiftungsrat hat beschlossen, dass die Mieten zum 01.01.2021 um 10-15% erhöht werden.
- Der Arbeitsvertrag der Reinigungskraft im Pfarrhaus St. Peter und Paul läuft zum 31.12.2020 aus. Sie erhält einen neuen Arbeitsvertrag, der bis zur Fertigstellung des Umbaus des Pfarrhauses in Durlach befristet ist, längstens jedoch bis zum 31.12.2021. Da der Reinigungsaufwand gestiegen ist, wird nach einer weiteren Reinigungskraft gesucht.
- Für die Vermietung des Pfarrsaals in Heilig Kreuz ist eine Stelle geschaffen worden. Herr Belle und Herr Pfarrer Maier werden im Auftrag des Stiftungsrats mit einer Bewerberin ein Vorstellungsgespräch führen und anschließend über die Einstellung entscheiden.

- Am 18.11.2020 findet der erste Arbeitssicherheitsausschuss statt. Der Ausschuss soll einmal jährlich stattfinden und eingeladen sind die Sicherheitsbeauftragten der Kirchengemeinde und die Stiftungsräte.
- Dem Stiftungsrat ging der Bebauungsplan für das „Gewerbegebiet Windelbacherstr. südlicher Teil zu. Herr Becker und Frau Nick werden die Unterlagen zeitnah sichten und, sollten sie einen Einspruch oder eine Anregung haben, eine E-Mail an das Pfarrbüro schreiben.
- Sola Heilig Kreuz bekommt einen Zuschuss für Hygienemaßnahmen, andere Teams sind ebenfalls aufgefordert, Quittungen für Hygieneausgaben einzureichen.
- St. Cyriakus: Die Reparatur des Heizungsventils wird vom Pfarrbüro beauftragt. Das weitere Vorgehen bei der Orgelsanierung wird Frau Herr mit Herrn Sesters besprechen. Für das lose Mauerwerk soll die Reparatur initiiert werden. Laut Frau Herr muss derzeit nichts wegen der Erhöhung der Brüstung unternommen werden, sie wird sich hierzu aber noch einmal absichern.
- Das Beheizen und Temperieren der Kirchen während der Corona-Pandemie wird im Dienstgespräch besprochen, dann bekommen die Mesnerinnen Vorgaben zur Heizungseinstellung und die Kirchgänger werden informiert, wenn während der Gottesdienste nicht mehr geheizt werden kann.
- Baumaßnahme Christkönighaus: Der Stiftungsrat befürwortet eine Finanzierung, bei der 20% von der Gesamtkirchengemeinde bezuschusst werden, 10% vom Förderverein, 37% aus Eigenmitteln bestritten werden und 33% durch ein Darlehen.

11. Terminvorschläge für die Sitzungstermine 2021

- 04.11.2020
- 27.01.2021
- 22.04.2021
- 09.06.2021
- 20.07.2021
- 22.09.2021
- 09.11.2021

Der Neujahrsempfang 2021 entfällt coronabedingt, dafür wird es ein Grußwort geben.

12. Verschiedenes

- Frau Sanders berichtet über die Mitgliederversammlung des Caritasverbands. Vorstand und Aufsichtsrat gaben ihre Tätigkeitsberichte. Der derzeitige Vorsitzende wird ausscheiden, es gibt bereits einen Nachfolger.
- Frau König-Würtz fragt an, wie es mit dem Familienzentrum in Durlach weitergeht, nachdem die zuständige dafür angestellte Fachkraft gekündigt hat. Herr Pfarrer Maier informiert, dass der Nikolauskindergarten Durlach die Stelle wieder neu ausschreiben wird.

Abschlusssegen durch Herrn Pfarrer Maier
 Protokollantin: Beate Schramm